

An alle LSR/SSR für Wien**Politische Bildung – Erlass September 2017**

Informations- und Bildungsangebote u.a. zu den Themen:

- Nationalratswahl 2017 (www.politik-lernen.at/wahlen)
- Internationaler Friedenstag; Tag des Denkmals; Langer Tag der Flucht
- Ausstellungen (Österreich 1918-1938; Letzte Orte vor der Deportation; Leben von Roma/Sinti)
- Fortbildung (Dialogforum Mauthausen; Kärntner Gespräche zur demokratiepolitischen Bildung ...)

Die Landesschulräte und der Stadtschulrat für Wien werden ersucht, die Schulen über die im Folgenden dargestellten Lehr- und Lernangebote für die Politische Bildung zu informieren. Die Hinweise (bis Jahresende) sind chronologisch geordnet. Über Angebote zum Erinnerungs- und Gedenkjahr 2018 wird in den kommenden Monatserlässen informiert.

ab August 2017

neuwal Elefantenrunde Nationalratswahl 2017

Die *neuwal* „Elefantenrunde“ – ein politisches Kartenspiel mit verdeckten Rollen – wurde mit dem Ziel entwickelt, einen positiven und konstruktiven Diskurs über Politik zu fördern. Politik zugänglich zu machen und spielerisch herauszufinden, für welche Positionen politische Parteien stehen, ist das mit dem Kartenspiel (ab 15 Jahren) verbundene Anliegen.

Neuwal – der Verein zur Förderung Politischer Bildung und Online Journalismus – bietet außerdem umfassendes Quellenmaterial für die Thematisierung der Nationalratswahl. Dazu gehören Transkripte wichtiger Auftritte von PolitikerInnen, Darstellungen von Umfragen und das *neuwal* Barometer.

www.elefantenrunde.eu | www.neuwal.com

ab 4. September 2017

wahlkabine.at anlässlich der Nationalratswahl 2017

In Kooperation mit der *Bundesjugendvertretung* und mit Unterstützung des *Bundeskanzleramtes* geht Anfang September wahlkabine.at zur Nationalratswahl online. Die *Voting Advice Application* gibt keine Wahlempfehlungen, sondern dient zur Prüfung der Übereinstimmung von individuellen Positionen mit jenen der wahlwerbenden Parteien.

www.wahlkabine.at

Im Zusammenhang von Wahlkämpfen spielt die Nutzung sozialer Medien eine immer stärkere Rolle. Chancen und Gefahren für die Demokratie oder das Spannungsfeld Meinungsfreiheit versus „Hass im Netz“ sind im zeitlichen Umfeld von Wahlen besonders aktuelle Themen. Individuelle und gesamtgesellschaftliche Handlungsmöglichkeiten sowie Initiativen und Maßnahmen aus den Bereichen Politik, Gesetzgebung, Medien, Zivilgesellschaft und Bildung sind Inhalt der Working Paper 2 des Demokratiezentrum Wien „Virtuelle Agora und digitale Zivilcourage“.

www.demokratiezentrum.org/themen/mediengesellschaft/virtuelle-agora-und-digitale-zivilcourage.html

ab 10. September 2017, St. Pölten

Die umkämpfte Republik – Österreich 1918-1938

Die erste Sonderausstellung im *Haus der Geschichte* NÖ widmet sich der Zwischenkriegszeit.

www.museumnoe.at/de/haus-der-geschichte/Schwerpunktausstellung/die-umkaempfte-republik

18./19. September 2017, Mauthausen

9. Dialogforum Mauthausen „Künstlerische Aufarbeitung des Nationalsozialismus“

Kunst- und Kulturschaffende haben sich seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges der Aufarbeitung des nationalsozialistischen Terrors ebenso gewidmet wie dessen Opfern. In verschiedenen Formaten wird die Vergangenheitsbewältigung durch literarische, musikalische, filmische und vor allem darstellerische und gestalterische Mittel zum Thema gemacht.

Information/Anmeldung: Bundesanstalt KZ-Gedenkstätte Mauthausen/Mauthausen Memorial, Minoritenplatz 9, 1010 Wien, T 01/531 26-27 82, info@mauthausen-memorial.org

18./19. September 2017, Haus des Sports, Wien

Images des Sports in Österreich. Innensichten und Außenwahrnehmungen

Das internationale Symposium zur Geschichte des Sports und der Bewegungskulturen in Österreich ist ein Beitrag zum Aufbau des *Hauses der Geschichte Österreich*.

www.hdgoe.at/veranstaltungen/

21. September, global

Internationaler Friedenstag | International Day of Peace

Für die friedenspädagogische Arbeit kann auf eine Vielzahl von Materialien zurückgegriffen werden. Unter anderem folgende Neuerscheinungen sind kostenfrei im Internet verfügbar:

Der Kranich – die vierteljährlich erscheinende Zeitschrift des *Salzburger Friedensbüros* zu friedenspolitischen und friedenspädagogischen Fragen – ist nun auch digital zugänglich. Das aktuelle Heft (Sommer 2017) thematisiert zum Schwerpunkt „Alle Freiheit der Satire?!“ u.a.: politische Instrumentalisierung von satirischer Kunst, Humor gegen die Angst, Humor und Holocaust, Comedy und Extremismus.

www.friedensbuero.at/wp-content/uploads/kranich-0217.compressed.pdf

Welche zivilen Möglichkeiten gibt es, Frieden zu machen? Was ist Frieden überhaupt? Kann ich selbst „Frieden machen“? Der *Falter Aktuell* geht mit diesen und anderen Fragen auf verschiedene Akteure, Bausteine und Herausforderungen der zivilen Konfliktlösung ein.

www.bpb.de/shop/lernen/falter/250546/frieden-machen?pk_campaign=nl2017-06-28&pk_kwd=250546

24. September 2017, österreichweit

Tag des Denkmals: Heimat großer Töchter

Der jährlich stattfindende Tag des Denkmals ist ein geeigneter Rahmen für erinnerungspolitische Fragestellungen, Debatten um Denkmalschutz etwa im Spannungsfeld mit wirtschaftlichen Interessen oder partizipative Entscheidungsfindungen im Kontext der Bewertung des kulturellen Erbes. Das Programm umfasst Beteiligungsmöglichkeiten für SchülerInnen/Schulklassen (wie den Jugendfotowettbewerb „Denkmal : Foto“).

www.tagdesdenkmals.at | www.coe.int/de/web/portal/european-heritage-days

Europäische Identität: Die im Auftrag des CULT-Ausschusses durchgeführte Studie untersuchte Konzept, Herausforderungen und Perspektiven einer „kollektiven Identität“ im europäischen Kontext, insbesondere die Komplexität von kollektiven Identitäten im Allgemeinen und die einer gemeinsamen „europäischen Identität“. Analysiert wurde, inwieweit kulturelle und politische Ansätze dazu beitragen können, die Verbundenheit mit einem supranationalen politischen Gemeinwesen wie der Europäischen Union zu fördern und welche Bedeutung dabei Geschichte und Geschichtsbewusstsein hat.

www.europarl.europa.eu/thinktank/de/document.html?reference=IPOL_STU%282017%29585921

AUSSTELLUNGEN

bis 24. September 2017, Volkskundemuseum, Wien

Millionaires of time ... Roma in der Ostslowakei

Etwa zwölf Millionen Roma und Romnja leben in Europa, über 500.000 davon in der Slowakei. Die audiovisuelle Ausstellung gewährt Einblicke in deren Lebenswelt in den südwestlichen Stadtteilen von Košice, Luník IX und Šacai. Sie ist ein Versuch, hinter Stereotypen zu blicken.

www.volkskundemuseum.at/event?event_id=&article_id=1489241265145

bis 8. Oktober 2017, vorarlberg museum, Bregenz

Romane Thana. Orte der Roma und Sinti (www.romane-thana.at)

Im Zentrum dieser Ausstellung stehen dokumentarische und künstlerische Erzählungen aus der österreichischen Roma-Community. Die Schilderungen von Lebensorten und Arbeitsplätzen bieten neue Sichtweisen und Gegenperspektiven zu klischeehaften Vorstellungen und tradierten Vorurteilen. Eingebettet in den historischen Rahmen einer langen und grausamen Verfolgungsgeschichte lädt die Ausstellung ein, Fragen von „Normalität“ zu diskutieren.

www.vorarlbergmuseum.at/ausstellungen/romane-thana-orte-der-roma-und-sinti.html

bis 10. November 2017 (verlängert!), Krypta des Heldendenkmals, Heldenplatz, Wien

Letzte Orte vor der Deportation

www.erinnern.at bietet kostenlose Ausstellungsrundgänge für Schulklassen an.

www.erinnern.at/bundeslaender/oesterreich/e_bibliothek/ausstellungen/ausstellung-letzte-orte-vor-der-deportation

29. September 2017, bundesweit

Langer Tag der Flucht

Flüchtlinge, Asylsuchende und Menschen, die schon länger in Österreich leben, haben an diesem Tag die Möglichkeit, sich bei Workshops, Lesungen, Ausstellungen, Filmvorführungen, Diskussionen etc. auszutauschen und mehr über die jeweils „Anderen“ zu erfahren.

Für SchülerInnen wird von Kooperationspartnern wie *KulturKontakt AUSTRIA* ein spezielles Programm mit Aktivitäten zu den Themen Flucht, Asyl und Integration angeboten.

www.langertagderflucht.at/schulprogramm-2017

2. Oktober 2017

Anmeldefrist für den Schreibwettbewerb „Mein Europa“ (Einreichung der Beiträge bis 23. Oktober)

www.diepresse.com/EDUARD

bis 9. bzw. 16. Oktober 2017

Frist für die Wahl der Klassen-, Jahrgangs-, Abteilungs-, Tages- und SchulsprecherInnen sowie deren StellvertreterInnen (§ 59a SchUG)

www.bmb.gv.at/schulen/termine/terminplan_17_18.html

15. bis 23. Oktober 2017, österreichweit

Woche der Medienkompetenz – Media literacy week: Motto „Medien und Gesellschaft“

Diese Aktionswoche hat das Ziel, Medienbildung und Medienkompetenz in den gesellschaftlichen Mittelpunkt zu rücken. Aus dem Veranstaltungskalender:

13. Oktober, Looshaus, Wien: Warum gibt es in Österreich keinen öffentlich-rechtlichen TV Sender für Kinder?

16. Oktober, Universität Innsbruck: Politische Satire in Onlinemedien: „Die Tagespresse“

16. Oktober, Universität Innsbruck: Medienanalyse zur Nationalratswahl

17. Oktober, (bifeb), St. Wolfgang: Fake-News, Hass-Postings und Filterblasen: Medien- und Meinungsbildung im digitalen Zeitalter

19. Oktober, online: Webinar zum Themenkomplex „Medien und Gesellschaft“

www.mediamanual.at/woche-der-medienkompetenz/

19. Oktober 2017, Klagenfurt

Vive l'Europe – es lebe Europa!

Kärntner Gespräche zur demokratiepolitischen Bildung 2017

www.ph-online.ac.at/ph-ktn/wbLv.wbShowLVDetail?pStpSpNr=194173

13. bis 20. November 2017, bundesweit

Kinderrechte-Workshops

Mitgliedsorganisationen des *Netzwerks Kinderrechte Österreich* bieten im Rahmen der Workshop-Reihe „Gegen Radikalisierung und Ausgrenzung: Demokratiekultur und digitale Courage stärken“ rund um den Internationalen Tag der Kinderrechte zwanzig Kinderrechte-Workshops für Schulen an.

www.politik-lernen.at/workshopreihe2017

16. November 2017

EXIT EUROPE?

Lehrkräfte-Seminar von *Europe Direct Südliches Salzburg – Pongau, ÖGfE und PH Salzburg*.

www.europainfo.at/home/termine/160/194

17. bis 24. November 2017, Graz

Steirische KinderrechteWoche 2017

Programm mit Politikerinnen, Politikern und Kunstschaffenden

www.kinderanwalt.at/index.php?id=333

23. bis 25. November 2017, Krems

16. Zentrales Seminar von [_erinnern.at](http://www.erinnern.at): weg – gesperrt (Arbeitstitel)

Für PädagogInnen an österreichischen Schulen, die in der Vermittlung von Nationalsozialismus und Holocaust tätig sind. Themen: Gefängnis im Nationalsozialismus & Kriegsendverbrechen

www.erinnern.at

27. November 2017, ÖNB, Wien

Wirtschaftliche Allgemeinbildung in Geographie und Wirtschaftskunde hat Zukunft

Symposium zur Weiterentwicklung der ökonomischen Allgemeinbildung mit einem Vortrag von Reinhold Hedtke (Universität Bielefeld) über zukunftsfähige sozioökonomische Bildung

www.ph-online.ac.at/kphvie/wbLv.wbShowLVDetail?pStpSpNr=207337&pSpracheNr=1

11. Dezember 2017: Einsendeschluss beim SchülerInnenwettbewerb Politische Bildung

www.politik-lernen.at/wettbewerbpb

Wien, 26. Juli 2017

Für die Bundesministerin:

MRⁱⁿ Mag.^a Sigrid Steininger, MBA

Elektronisch gefertigt